



Gemeindebrief

Dezember 2025

Januar 2026



Evang.-Luth. Pfarramt Lutherkirche Hof - Hofecker Straße 9 - 95030 Hof

lutherkirche-hof.de

Infos per WhatsApp

Aktuelle Informationen der Lutherkirche Hof zu Veranstaltungen, Gottesdiensten und besonderen Aktionen sind ab sofort per WhatsApp erhältlich.

Anmelden geht ganz einfach:

1. Die Nummer 09281 769110 als Kontakt (z.B. Lutherkirche Hof) auf dem Mobiltelefon speichern.
2. Eine WhatsApp Nachricht an diesen Kontakt senden, z.B. mit dem Text: "Ich möchte eure news erhalten."

Das war's! Innerhalb eines Tages werdet ihr in die Liste der Empfänger aufgenommen. Diese Liste ist NICHT für andere Empfänger sichtbar.

Zum Abmelden genügt ebenfalls eine einfache Nachricht, z.B. mit dem Text: "Ich möchte die news nicht mehr."

Probiert es aus und seid immer aktuell informiert!



stören Sie sich auch daran, dass schon im September die Lebkuchen und viele Weihnachtsartikel in die Geschäfte kommen? Jetzt mal ehrlich: Wer will denn schon an einen Adventskalender denken, wenn bei uns noch Sommerferien sind? Irgendwie werden unsere kirchlichen Feste immer mehr marktwirtschaftlich verwässert. Die Vorfreude und die Vorbereitung auf Weihnachten wird durch den Handel auf diese Weise geknackt in die Länge gezogen. Aber was passiert denn mit dem eigentlichen Inhalt? Wenn ich in meiner Grundschulklasse frage, warum wir Weihnachten feiern, dann stehen da die Geschenke im Vordergrund. Aber warum wir Geschenke bekommen, das fragen sich die Wenigsten.

Auf was freuen Sie sich denn an Weihnachten? Was ist für Sie der Inhalt oder der Sinn vom Weihnachtsfest?

Bei mir steht in diesem Jahr der Wunsch nach Frieden ganz vorne. Frieden in mir und um mich herum. Aber natürlich auch der Friede in der Welt. Wie schön wäre es, wenn die Kriege, die uns in Atem halten, zu Weihnachten aufhören. Wie schön wäre es, wenn sich der Engelsgesang bewahrheiten würde: 'Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!'

Wie schön wäre es, wenn wir alle gemeinsam auf den Friedensfürsten in der Krippe schauen, der uns am Heiligabend geschenkt wird. Er kommt nicht mit Macht

und Gewalt, er kommt als kleines Kind in unsere Welt. Jesus ist ein Mensch wie wir, doch er bringt etwas Neues und Umstürzendes. In der heiligen Nacht schenkt uns Gott ein Licht der Hoffnung, ein Friedenslicht, das ausstrahlen will in unsere Welt und unsere Zeit.

Gott beschenkt uns an Weihnachten: Jesus ist deswegen das beste Geschenk von allen! Wir wollen diesem Geschenk von Gott nachspüren und laden Sie ein mit uns den Advent, Weihnachten und das neue Jahr zu feiern.

Am zweiten Advent kommt die Betthupferlkirche zu uns ins Lutherhaus und am dritten Advent erleuchtet das Friedenslicht wieder die Lutherkirche und hoffentlich auch unsere Herzen und Wohnungen.

In diesem Gemeindebrief finden Sie wieder eine Zusammenstellung aller Gottesdienste über Weihnachten und Neujahr.

Und das neue Jahr begrüßen wir wieder mit einem stärkenden Kerng&Klees am 11.1.2026.

So wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes und fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Abschluss des alten Jahres sowie einen glücklichen Start ins neue Jahr 2026,

Ihre Pfarrerin Andrea Setterhall-
Fraunholz

Betthupferlkirche am So.

7.12.2025 um 17 Uhr

Familiengottesdienst zum
Wochenausklang

Gemeinsam lachen, feiern und den Sonntag ausklingen lassen

Die Betthupferlkirche lädt Familien mit Kindern im KiTa- und Grundschulalter zu einem ganz besonderen Gottesdienst ein! Hier dürfen die Kleinen mitmachen, Fragen stellen und aktiv dabei sein – ein lebendiger Gottesdienst zum Anfassenden und Erleben.

Nach dem gemeinsamen Feiern gibt es für alle ein leckeres Abendbrot. So wird der Sonntagabend zu wertvoller Quality Time für die ganze Familie – entspannt, fröhlich und in guter Gesellschaft.

Das Besondere:

Die Betthupferlkirche ist in der ganzen Region unterwegs und macht jedes Mal in einer anderen Kirche Station - diesmal hier im Lutherhaus! So lernen Familien verschiedene Gemeinden kennen und erleben Kirche ganz neu.

Luthersaal, Hofecker Str. 9, Hof

Wir freuen uns auf Euch, vielen Dank allen, die den Abend mit organisieren und mithelfen!

Kontakt:

Nicola Aller, Tel. 0160 / 94 87 59 47

BETTHUPFERL
Kirche

FÜR FAMILIEN - FÜR EUCH!

- Kindgerechter Gottesdienst für Familien mit Kindern im KiTa- und Grundschulalter
- Zum Mitmachen, Lachen, Staunen
- danach leckeres Abendbrot für alle
- Wochenausklang und Quality-Time für euch als Familie

So, 07. Dez. 2025
17.00 Uhr
Gemeindesaal
der Lutherkirche Hof
Hofecker Str. 9

CROSS+OVER
GLAUBEN IM NORDEN
Ev.-Luth. Dekanat Hof

Aus dem Bauausschuss:

Hausbesitzer wissen es: „Ein Haus, das ist eine Sparbüchse“. Wenn das Dach saniert ist, geht es im Keller weiter. Und wenn das erledigt ist, sind die Rohrleitungen dran - spätestens nach 50 Jahren. Da sind wir nun sowohl mit der Lutherkirche als auch mit dem Lutherhaus weit darüber hinaus. In die Orgel regnet es jetzt nicht mehr hinein. Denn das Kirchendach wurde bereits im November/Dezember 2023 neu gedeckt, ein Drittel der Kosten von insgesamt 138.000 EUR musste die Gemeinde selbst tragen, ein weiteres Drittel die Landeskirche aus Kirchensteuereinnahmen und das letzte Drittel die Gesamtkirchengemeinde aus Kirchgeldeinnahmen.

Gerade noch gut ging es im Spätwinter dieses Jahres, als die Heizung im Kinderhaus ausfiel. Glücklicherweise war die Wärme schnell wieder da. Allerdings nicht mehr mit der geothermischen Anlage, die die Hauptlast trägt, sondern mit teurem Gas. Im Herbst nun wurde die Anlage gewartet und defekte Teile ausgetauscht, sodass das Kinderhaus wieder nachhaltig beheizt werden kann.

Bei der alljährlichen Baubegehung des Lutherhauses fiel auf, dass bei Starkregen Wasser über die Regenrinne strömt, die Spuren waren noch bei Trockenheit sichtbar. Das Wasser muss zu einem Teil in die Außenwand des Untergeschoßes eingedrungen sein, denn im Jugendraum löst sich der Putz. Im Spätsommer 2025 wurden nun Regenrinne und Ablauf erneuert, die Abwasserschächte hatte Hausmeister Alfred Werner zuvor schon gereinigt, sodass es wieder läuft - dahin, wo es soll, das Wasser. Nun kann der Jugendraum erst einmal austrocknen. Die Arbeiten dazu laufen bereits, der Putz ist abgeschlagen. Und wenn sich das Wasser nicht noch einen anderen Weg sucht, kann der Raum nach Verputzen und Anstrich schon bald wieder genutzt werden.

Aber es bleibt noch viel zu tun: Der Kirchturm, vom Silberberg aus gesehen, bietet einen recht unansehnlichen Anblick. Das Weiß ist längst nicht mehr weiß. Der Grund dafür: Es hat sich ein Pilzgeflecht gebildet, das den Turm auf seiner Nordseite grau aussehen lässt. Auch die Kirchenfassade, vor allem im Eingangsbereich an der Wetterseite braucht einen neuen Anstrich. Und die Seitentüren der Kirche sind verwittert und müssen ersetzt werden.



Bis zum 70jährigen Jubiläum der Lutherkirche im nächsten Jahr und zum 100jährigen des Lutherhauses im Jahr 2029 gibt es also noch alle Hände voll zu tun. Wir halten Sie auf dem Laufenden. Und wir bedanken uns bei Ihnen für alle kleinen und großen Spenden, mit denen Sie dazu beitragen, dass die Luthergemeinde ihre Aufgaben finanziell stemmen kann.

Herzlichen Dank den Mitgliedern im Bauausschuss, die tatkräftig und lösungsorientiert anpacken, ebenso wie den kompetenten Handwerkern mit ihrer soliden Arbeit!

Pfarrer Rainer Mederer,
Vorsitzender im Bauausschuss



Immobilienkonzeption

Die von der Landeskirche angestoßene Gebäudebedarfsplanung in allen Dekanaten hat einen weiteren Schritt genommen: Der Dekanatsausschuss hat uns bis 31. Oktober Zeit gegeben, eine Stellungnahme aus Sicht der Kirchengemeinde abzugeben im Hinblick auf den vom Dekanatsausschuss ausgearbeiteten Vorschlag vom Juli 2025.

Nach den Gesprächen mit der Kreuzkirche und im eigenen Kirchenvorstand sind wir zu dem Schluss gekommen, dass wir unsere Gebäude als Gebäude der Kategorie A benennen wollen. Unsere Argumentation dazu: Da die Kreuzkirche vom dortigen Kirchenvorstand als Gebäude der B-Kategorie vorgeschlagen wird, schlagen wir das Lutherhaus als Gebäude der A-Kategorie vor.

Im Gespräch mit dem Kirchenvorstand von kreuz.4 ist das Argument gefallen, dass in der Lutherkirche mit dem Lutherhaus ein Gemeindeleben stattfindet, das man so in der Kreuzkirche nicht findet.

Deshalb wollen wir unser Lutherhaus als Begegnungsraum für Gruppen und Kreise weiter nutzen.

Wenn die Kreuzkirche ein Gebäude der B-Kategorie wird, brauchen wir dennoch einen großen Kirchenraum in der Region, der für Großveranstaltungen genügend Raum bietet. Allerdings fördert die Landeskirche die Gebäudeinstandhaltung nur noch mit 25%, so dass der KV der Lutherkirche Bedenken äußert, ob unsere Kirchengemeinde die Instandhaltung zweier Gebäude der Kategorie A finanziell stemmen kann. Unser Vorschlag an den Dekanatsausschuss ist es deshalb, zu überlegen, ob die Lutherkirche nicht als Regionalkirche gemeinsam von allen Kirchengemeinden der Region bespielt und unterhalten werden kann.

Bis zur nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes wird eventuell der Beschluss des Dekanatsausschusses feststehen und wir werden Sie im Frühjahr auf einer Gemeindeversammlung darüber informieren.

Geburtstagskarten und Besuche

Wir haben im Kirchenvorstand beschlossen, dass wir das Versenden der jährlichen Geburtstagskarten wegen den immensen Portokosten so nicht fortführen können. Wir haben auch keine Mitarbeitenden in der Kirchengemeinde, die all diese Geburtstagskarten verteilen könnten.

So wird es ab November nicht mehr jedes Jahr eine Geburtstagskarte für Sie ab 60 Jahren geben, sondern wir werden eine Karte zum 70., zum 75., zum 80. und zum 85. Geburtstag versenden. Ab 90 Jahren werden dann wieder jedes Jahr Geburtstagskarten verschickt.

Zu diesen Geburtstagen versuchen wir auch weiterhin, Sie zu besuchen. Wenn Sie unter der Zeit einen Besuch wünschen, dann melden Sie sich doch bitte telefonisch beim Pfarramt oder bei Pfarrerin Andrea Setterhall-Fraunholz oder Pfarrer Rainer Mederer. Wir kommen gerne zu Ihnen.

Sprechzeiten der Pfarrpersonen

Bisher hatten die Pfarrpersonen immer wöchentliche Sprechzeiten. Da die Nachfrage dieser Sprechzeit aber gegen Null geht, werden diese Sprechzeiten nicht mehr angeboten. Sowohl Pfarrer Mederer, als auch Pfarrerin Setterhall-Fraunholz sind weiterhin jederzeit für Sie telefonisch zu erreichen. Falls der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, bitten wir Sie, dass Sie uns eine Nachricht daraufsprechen. So können wir Sie dann entsprechend zurückrufen. Sie können aber auch telefonisch über das Pfarramt um einen Termin bitten.





In eine Welt, die erschüttert ist von Krieg, Gewalt, Terror und Hass kommt es, kommt das Licht des Friedens, will behütet werden von uns, dass wir uns um seinen Schein versammeln und Trost finden, Zuversicht und Hoffnung.

Herzliche Einladung zum Lichtblicke-Gottesdienst mit dem Friedenslicht aus Bethlehem. Das Licht kommt direkt aus Bethlehem, dem legendären Geburtsort Jesu Christi und wird von den Pfadfindern in diesem Gottesdienst zu uns in die Lutherkirche gebracht. Musikalisch wird der Gottesdienst von der Band „Kraftfeld“ gestaltet. Kommen Sie - und laden Sie Ihre Freunde ein, die Kirche so vielleicht noch nie erlebt haben.

Sie können gerne eine Laterne o.ä. mitbringen, um das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen und mit diesem Licht ein Zeichen für den Frieden in der Welt zu setzen.

Falls Sie Lust haben, bei der Vorbereitung und Durchführung eines Lichtblicke-Gottesdienstes mitzuwirken, dann freuen wir uns auf Ihre Mail an lichtblicke@lutherkirchhof.de oder nehmen Sie Kontakt mit dem Pfarramt oder einem der Pfarrer auf.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Tasse Tee und Plätzchen im Lutherhof oder im Luthersaal ein.



Fr. 12.12. Mitarbeiteradventsfeier

Herzliche Einladung an alle ehrenamtlich Tätigen in der Gemeinde!

Der Abend beginnt um 18 Uhr im Lutherhaus mit einem Dank an Gott für alle Kraft, die wir von ihm bekommen für unser Engagement.

Wir feiern Gottesdienst. Wir feiern das Abendmahl. Die Tische sind gedeckt. Wir halten Rückschau und schauen nach vorne, denn ein neues Kirchenjahr hat am 1. Advent begonnen.

Der Kirchenvorstand der Gemeinde dankt allen Ehrenamtlichen für die aufgewendete Zeit, für die kreativen Ideen, für die Musik, für die vielen gelaufenen Kilometer, für das gute Miteinander, fürs gemeinsame Kochen und Feiern, fürs Lesen und fürs Anpacken und Mitdenken und -planen.

Mit dem Abendlied und -segnen endet die Adventsfeier gegen 21 Uhr.



Kraft zum Leben schöpfen
67. Aktion Brot für die Welt

"... und führt uns zum frischen Wasser."

Wasser – ein Urelement des Lebens und vielfach Symbol dessen, was wir glauben und hoffen. Zusammen mit allen Menschen dieser Erde können wir die alte Hoffnung erneuern, von der uns die Bibel berichtet: Das „Wasser des Lebens“ wird nie versiegen, und es wird für alle Menschen dieser Erde im rechten Maß und umsonst vorhanden und gerecht verteilt sein. Nicht bloß schöne Worte.

Wir können etwas dazu tun! Die Partnerorganisationen von Brot für die Welt arbeiten daran, dass Menschen weltweit Wasser im richtigen Maß haben. Bitte unterstützen Sie uns – denn so wird unsere gemeinsame Hoffnung lebendig.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von 'Brot für die Welt'! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Dieser Gemeindebriefausgabe liegt ein Brot-für-die-Welt-Tütchen für Ihre Spende bei.

Weihnachten und Neujahr



24.12. Heilig Abend in der Lutherkirche

15.00 Uhr Krippenspiel
(PfarrerIn Andrea Setterhall-
Fraunholz und Team)

Heuer wollen wir das Krippenspiel für alle Kinder öffnen, die Lust haben an einem Krippenspiel mitzuwirken. Es gibt große und kleine Rollen, es gibt schöne Lieder. Wer möchte, kann seinen Text auswendig lernen.

Wer nur Statist sein will, darf auch mitmachen. Bei Kindern unter 4 Jahren bitten wir um eine Begleitung durch einen Erwachsenen.

Wir haben uns das erste Mal am 21.11. getroffen, aber unsere Proben finden immer freitags statt von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr (also am 5.12., am 12.12. und 19.12.)

Am 23.12. wird um 15.00 Uhr eine Generalprobe sein und am 24.12. führen wir dann unser Krippenspiel im Gottesdienst am Heiligabend um 15.00 Uhr auf.

Wenn Du noch mitmachen willst, komm doch einfach im Lutherhaus vorbei! Herzlich willkommen.

**17.00 Uhr Christvesper mit dem
Posaunenchor**
(Prädikant Dieter Knöchel)

**22.00 Uhr Christmette
Lichtergottesdienst**
(Pfarrer Rainer Mederer)

25.12. 9.30 Uhr Gottesdienst im
Luthersaal
(PfarrerIn Nicola Aller)

**26.12. 19 Uhr Gottesdienst
am 2. Weihnachtsfeiertag mit der
Band Kraftfeld** (Luthersaal)

Wer ist ein Gott wie du? Wie bekommen wir dieses Wunder der Weihnacht hinein in unseren Alltag? Ein kleines Kind in einer Futterkrippe und gleichzeitig Sohn Gottes. Wahr Mensch und wahrer Gott. Nah und begreiflich als Mensch und geheimnisvoll und mächtig als Gott. Unbegreiflich und einzigartig. Miteinander wollen wir nochmal an der Krippe Halt machen und uns beschenken lassen. (PfarrerIn Andrea Setterhall-Fraunholz)

**28.12. 9.30 Uhr
Musikgottesdienst** – traditionelles
Weihnachtsliedersingen
(Luthersaal)

Unser Kirchenchor und sein Bad Stebener Partnerchor haben eine Reihe von Weihnachtsliedern eingeübt, die uns noch einmal durch die ganze Weihnachtsgeschichte führen. Und das Schönste dabei ist, daß wir nicht nur zuhören sollen, sondern in die teils altbekannten Lieder einstimmen können.

Sie sind alle herzlich eingeladen, mitzufeiern, mitzusingen oder einfach nur zuzuhören. (PfarrerIn Andrea Setterhall-Fraunholz)

**31.12. 17 Uhr
Silvestergottesdienst**
(Lutherkirche)

In allem Wandel ist Gott beständig. Diese Gewissheit prägt Rückschau und Ausblick zum Jahreswechsel: „Gott ist bei uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag“. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 17 Uhr, musikalisch ausgestaltet von der Band Kraftfeld. (Pfarrer Rainer Mederer)

**6.1. 17.00 Uhr Gottesdienst
im Freien** - ökumenischer
Gottesdienst am Pfaffenteich,
Krötenbruck

Das Fest Epiphaniass beschließt die Weihnachtsfeiertage und wir laden Sie alle ein zu einem Gottesdienst im Freien, der nochmal die Botschaft von Weihnachten ins Zentrum rückt. Auf einem Weg um den Pfaffenteich wird in Wort und Musik die Weihnachtsfreude nochmal erlebbar.



Ein „zauberhaftes“ Fest

Für den 13. September hatten wir in diesem Jahr unser Gemeindefest geplant. Und obwohl es die Tage vorher ziemlich viel geregnet hatte, konnte das Fest dann am Samstagnachmittag bei trockenem und teilweise sogar sonnigem Wetter in und um das Lutherhaus stattfinden.

Das vom Team vorbereitete Programm begann mit einer Andacht in der Lutherkirche zusammen mit den Kindern vom Kinderhaus. Anschließend eroberten die Kinder die Hüpfburg und die Besucher konnten sich auf die kulinarischen Köstlichkeiten wie selbstgebackenen Kuchen, Pommes, Flammkuchen und Haislaffleisch stürzen.

Für die künstlerischen und musikalischen Höhepunkte sorgten die Mäuse der Karnevalsgesellschaft Töpen, unser Posaunenchor, ein toller Zauberer, Kerstin Wolfrum in der Bütt und zum Abschluss noch die Band „Reversion“.

Vielen Dank an all die Helferinnen und Helfer, die auch in diesem Jahr wieder ein schönes Fest erst möglich gemacht haben! So gehen wir frohen Mutes und im Vertrauen auf Gott in die Planungen für das Jahr 2026. Möglicherweise wird es hier noch einmal etwas ganz Anderes geben – das ist aber noch nicht endgültig geplant.

Wir freuen uns auf jeden Fall schon darauf, Sie im Jahr 2026 wieder zu begrüßen!
Ihr Gemeindefest-Team
der Lutherkirche Hof



Ihre silberne Konfirmation feierten am 19. Oktober:



Kirchenchorausflug 2025

Dieses Jahr lag das Ziel in Thüringen: Kahla und die Leuchtenburg. Das Wetter war wie geschaffen für Ausflug und Aussicht bei der Fahrt durchs Orlatal hinauf auf die Leuchtenburg. Ein Höhepunkt war zweifellos die „Porzellankirche“, eine moderne Gestaltung der alten Burgkapelle mit raumhohen Porzellan/Spiegel-Lamellen (s. Bild unten). Diese schaffen eine fantastische Atmosphäre und eine großartige Akustik, die wir mit einigen Chorsätzen



direkt ausprobieren konnten. Es klang wie in einer großen Kathedrale.

Nach dem Mittagessen in der Burgschänke besuchten wir das historische Zentrum von Kahla und seine evangelische Kirche. Die junge engagierte Kantorin erklärte die Kirche und die neue Johann-Walter-Orgel und spielte uns etwas vom Namensgeber vor, der Luthers Freund und musikalischer Mitarbeiter war.

Danach war der Kaffeedurst groß. Wir wurden noch um ein Ständchen zum 70. Geburtstag eines anderen Gastes gebeten.

Auf dem Weg nach Hause empfing uns Pfarrerin Andrea Setterhall-Fraunholz in der Joditzer Kirche. Ein wunderschöner Tag fand seinen Ausklang in einer kleinen Andacht.

Dienstjubiläum von Pfarramtssekretärin Christine Wunder

Am 1.10.2025 wurde Christine Wunder, unsere Pfarramtssekretärin, für 25 Jahre Dienst in der Evangelisch-Lutherischen Kirche geehrt.

Die Jahre ihres 25-jährigen Jubiläums setzen sich aus ihrer Dienstzeit in Naila und ihrer Zeit hier bei uns in der Lutherkirche zusammen.

Als Pfarramtssekretärin arbeitet man als Spinne im Netz. Man hält den Laden der Lutherkirche im Hintergrund am Laufen und ist durch Telefon und Pfarramt auch gleichzeitig immer ein Gesicht der Gemeinde nach außen.

Wir danken Dir, liebe Christine, für Deine Zeit bei uns. Dankbar sind wir für Deine Freundlichkeit und Offenheit in allen Begegnungen mit Menschen, die Kontakt zur Kirchengemeinde suchen. Danke für die Verlässlichkeit und Deinen unermüdlichen Einsatz für die Verwaltungsbelange im Pfarramt.



Termin bei Petrus

Die Theatergruppe der Lutherkirche steckt bereits mitten in den Proben, um ihren Gästen im kommenden Februar einen schönen Abend oder einen humorvollen Nachmittag zu beschern.

Wir werden diesmal die Komödie „Termin bei Petrus“ auf die Bühne im Lutherhaus bringen.

Zum Inhalt: Die Eheleute Heftig müssen, als sie streitend durchs Himmelsportal schreiten, feststellen, dass es auch im Himmel äußerst bürokratisch zugeht. Seit Kurzem möchte außerdem der „Chef“ hier oben alles modernisiert und rationalisiert haben. Hierfür wurde eigens ein Fachmann „von unten“ einbestellt. Dass das den himmlischen Angestellten nicht gefällt, ist das Eine; dass der Gegenspieler auch noch ein teuflisches Spiel dazu treibt, das Andere. Und die zwei Erzengel, die sich um die Neuankömmlinge und die Ausbildung des Nachwuchses kümmern sollen, nehmen ihre Aufgabe auch nicht so ernst, wie sie es sollten. So wird es bald ziemlich turbulent im himmlischen Vorzimmer von Petrus. Erleben Sie ein heiteres Stück, dass ein bisschen an den „Brandner Kasper und das ewige Leben“ aber auch den „Münchner im Himmel“ erinnert.

Und trotz aller Theater-Phantasie, Heiterkeit und Übertreibung steckt doch so manche Wahrheit zwischen den Zeilen. Lassen Sie sich überraschen von diesem Stück.

Wie unsere regelmäßigen Gäste bereits wissen, verlangen wir für unsere Vorstellungen keinen Eintritt und verkaufen deshalb auch keine Karten. Dies ist auch diesmal wieder so. Aber es hat sich in den letzten Jahren bewährt, dass man sich zu den Vorstellungen vorher anmeldet. Wie das funktioniert, können Sie dem nebenstehenden Kasten entnehmen.

Premiere ist am Samstag, 07.02.2026 um 19.30 Uhr. Weitere Vorstellungen gibt es dann am Sonntag, 08.02. um 16.00 Uhr, sowie am Samstag, 14.02. um 19.30 Uhr und am Sonntag, 15.02. um 16.00 Uhr.

Vor der Sonntagsvorstellung gibt es wieder Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Untergeschoss des Lutherhauses.

Darüber hinaus ist bei allen Vorstellungen für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Bitte melden Sie sich unbedingt an, um sich einen Platz zu sichern. Unangemeldete Besucher können nur eingelassen werden, sofern noch Plätze frei sind.

Ihre Theatergruppe der
Lutherkirche Hof

So können Sie sich ab dem 1. Advent anmelden:

1. Per WhatsApp-Nachricht:

Senden Sie eine Nachricht an unser Lutherkirchen-Handy mit der Nummer 09281 / 76 91 10. Bitte schreiben Sie uns den gewünschten Termin und die Anzahl der Personen, für die Sie Plätze reservieren möchten. Achten Sie darauf, dass Sie eine Eingangsbestätigung erhalten.

2. Per E-Mail : (theater@lutherkirche-hof.de)

Teilen Sie uns Ihren Wunschtermin und die Anzahl der Personen, die Sie anmelden möchten mit, auch hier erhalten Sie eine Eingangsbestätigung.

3. Per Telefon: Tel. 09281 / 617 40 47

Rufen Sie die o.a. Telefonnummer an und sprechen Sie Ihre Anmeldung (Name, Vorname, gewünschten Termin, Anzahl der Plätze und Telefonnummer für Rückfragen) auf den Anrufbeantworter.

Unter dieser Telefonnummer erreichen Sie i.d.R. täglich von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr auch einen persönlichen Ansprechpartner der Theatergruppe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ein besonderer Höhepunkt war unser **Oma- und Opa-Nachmittag** im Oktober. Die Kinder führten ein liebevoll vorbereitetes Programm mit Gesang und Tänzen auf und bei Kaffee und Kuchen genossen alle einen gemütlichen Nachmittag.

Auch in diesem Kindergartenjahr hat sich bei uns im Kinderhaus wieder einiges getan.

Wir dürfen unseren neuen Elternbeirat herzlich begrüßen:

Sabrina Moreth, Stephanie Ludwig, Miriam Henzsel, Stephanie Röhn, Katja Nützel, Vanessa Kropp, Heike Mertel, Daniel Beckstein, Laura Falter, Almut Mbede, Anja Schwamberger, Yulia Levit und Burcin Arslantürk.

Vielen Dank für eure Bereitschaft, das Kinderhaus tatkräftig zu unterstützen!

Außerdem freuen wir uns seit September über **zwei neue Mitarbeiterinnen in der Pusteblumengruppe**: Lena Beck und Lena Winkler.

Herzlich willkommen im Team!

Auch das **Martinsfest** war wieder ein voller Erfolg:

Mit selbstgebastelten Laternen zogen die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern singend von der Lutherkirche aus durch die Straßen und ließen den Abend im Garten des Kinderhauses bei Speisen, Getränken und guten Gesprächen ausklingen.

Im November besuchten die Kinder ab 4 Jahren das **Theater** und sahen das Stück „Pettersson und Findus – eine Weihnachtsgeschichte“.

Im Dezember beginnt nun unsere **Weihnachtswerkstatt**, der Nikolausbesuch steht an und eine ruhige, besinnliche Zeit im Kinderhaus mit Singen, Basteln und adventlicher Freude.

Das Kinderhausteam wünscht Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026!

Der Förderverein berichtet:

Am 14. Oktober fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kinderhaus Lutherkirche statt.

Im Mittelpunkt der Versammlung standen die ersten Neuwahlen seit der Gründung des Vereins. Besonders erfreulich war, dass sich eine Vorstandschaft gebildet hat, die eine gelungene Mischung aus erfahrenen und neuen Mitgliedern aufweist.

An der Spitze des Fördervereins stehen weiterhin die beiden Vorsitzenden Stephanie Röhn und Tim Henzsel, die dem Verein auch zukünftig mit ihrem Engagement erhalten bleiben.

Ebenso wurden Schriftführer Werner Köglmeier und Beisitzer Uwe Zapf in ihren Ämtern bestätigt. Frischen Wind bringen die erfreulichen Neuzugänge: Susanne Rucker übernimmt das Amt der Kassiererin, während Sonja Krauß-Schimmel und Maureen Glaser das Team der Beisitzer ergänzen.

Der gemeinsame Rückblick zeigt: Die vielfältigen Aktivitäten und die engagierte Unterstützung haben das Leben im Kinderhaus nachhaltig positiv beeinflusst.

Auch im aktuellen Jahr setzt der Förderverein seine erfolgreiche Arbeit mit einer Reihe von Projekten fort, die den Alltag der Kinder bereichern und neue Impulse geben. Besonders hervorzuheben ist der beliebte Trommelworkshop mit Fredi Wunner, der über das gesamte Jahr hinweg angeboten wird. Dieser Workshop ermöglicht es den Kindern, sich kreativ und musikalisch auszuprobieren und gemeinsam neue Erfahrungen zu sammeln.

Ein weiteres Highlight ist der geplante Theaterbesuch: Der Förderverein übernimmt die Kosten für die Kindergartenkinder, damit sie das Weihnachtsstück „Pettersson und Findus“ besuchen können. Auf diese Weise wird kulturelle Teilhabe gefördert und gleichzeitig die finanzielle Belastung für die Eltern vermindert.

Darüber hinaus bleibt das gesunde Frühstück ein fester Bestandteil der Aktivitäten: Bereits im dritten Jahr in Folge wird es einmal pro Quartal vom Förderverein gesponsert und vorbereitet. So erhalten die Kinder regelmäßig die Möglichkeit, gemeinsam ein ausgewogenes Frühstück zu genießen.

Durch diese Angebote wird das kulturelle und gemeinschaftliche Leben im Kinderhaus weiter gestärkt – Bildung, gemeinsames Erleben und kulturelle Vielfalt stehen dabei stets im Mittelpunkt, ohne dass für die Familien zusätzliche Kosten entstehen.



Kerng & Klees

Gottesdienst mit anschl. Mittagessen

So. 11.01. - 11.00 Uhr

Wir freuen uns darauf, Sie, liebe Gemeindemitglieder und alle Gäste am Sonntag, 11.01.2026 zum Gottesdienst um 11.00 Uhr und dem anschließenden Mittagessen mit Klößen und Braten einzuladen.

Im Rahmen der Winterkirche wird der Gottesdienst im Saal des Lutherhauses stattfinden. Dies bedeutet, dass wir bereits während des Gottesdienstes an den gedeckten Tischen Platz nehmen und diejenigen, die zum Essen bleiben möchten, können dann nach dem Gottesdienst einfach sitzen bleiben.

Der Gottesdienst und das anschließende Mittagessen, zu dem alle eingeladen sind, ist besonders auch ein Angebot an Menschen, die sonst den Sonntag

möglicherweise alleine verbringen würden, die sich keinen Braten machen (oder vielleicht auch nicht leisten können) und die gerne in Gemeinschaft Gottesdienst feiern und anschließend zusammen Essen möchten.

Deshalb kostet das Essen kein Geld, sondern die Kosten für dieses Mittagessen, sollen über Spenden der Teilnehmer, die es sich leisten können, finanziert werden.

Geistliche Nahrung im Gottesdienst mit Pfrin. Andrea Setterhall-Fraunholz und anschl. ein fränkisches Mittagessen - das steht über diesem Angebot.

Ihr Team von KERNG und KLEES freut sich darauf, Sie bewirten zu dürfen.

Luthers Männerabend

am **dritten Dienstag** im Monat von **19-20 Uhr** im Lutherhaus

Am **16.12.** feiern wir Advent. Wo Menschen mit Gottes Handeln rechnen, entsteht Raum für heilsame Begegnungen. So hält es der Monatsspruch für den Dezember aus Maleachi 3,20 fest (s.u. S. 14)

Bitte bringet etwas zum Knabbern mit, für Punsch, auch alkoholfrei, ist gesorgt.

Am **20.1.** beschäftigen wir uns mit der Jahreslosung 2026 (s. S. 13) - ein starkes Hoffnungsbild am Beginn des neuen Jahres!

Herzliche Einladung an alle Männer: Wir tauschen unsere Gedanken, unsere Lebens- und Glaubenserfahrungen aus. So machen wir uns auf den Weg ins neue Jahr.

Euer Pfarrer Rainer

Frauenkreis Dezember 2025 / Januar 2026

Dienstag, 02.12.2025 - 18.00 Uhr

“Worte, die Geschichten werden – Neue Texte“ (Susanne Mederer)

Dienstag, 16.12.2025 - Kein Frauenkreis

Dienstag, 13.01.2026 - 18.00 Uhr

Jahreslosung 2026: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! Offenbarung 21,5 (Pfrin. Andrea Setterhall-Fraunholz)

Dienstag, 27.01.2026 - 18.00 Uhr

“Lebensmittel – Überfluss und Bedarf“

Von ihren Ehrenämtern berichten uns Annette und Volker Radenz.



Wie wirkt dieses Gottesversprechen auf Sie? Manchmal hat man einen Lauf im Leben und alles scheint endlich an seinem Platz zu sein. Das, was man sich vorgenommen hat, ist zu großen Teilen eingetroffen und es breitet sich eine Zufriedenheit aus. Da sehnt man sich vielleicht gerade gar nicht nach etwas Neuem, nach etwas Anderem. Da wünscht man sich eher, dass diese gute Zeit gar kein Ende nehmen soll.

Dann gibt es aber im Leben auch immer die Erfahrung von Schmerz und Enttäuschung. Zeiten, die einen herausfordern und alles abverlangen. In solchen Momenten klammern wir uns dann an die Hoffnung, dass Gott Veränderungen bewirken kann.

Die Jahreslosung 2026 steht im letzten Buch der Bibel, in der Offenbarung des Johannes. Dieser Satz ist der prophetischen Vision des Johannes entnommen,

die er als überzeugter Christusanhänger und in die Verbannung geschickter Glaubensmann auf der Insel Patmos empfangen hat. Abgeschoben und mundtot gemacht von den Machthabern, lässt sich Johannes davon nicht klein machen. Sein Glaube trägt durch diese Anfechtung hindurch und Gott schenkt ihm diese Vision. So wird die Offenbarung des Johannes zum einen zu einem mutigen und strahlenden Bekenntnis zu Jesus Christus, zum anderen zu einem warnenden und zugleich seelsorglichen Schreiben an die verunsicherten Gemeinden.

Die Verunsicherung ist auch in unseren Tagen spürbar: Was wird werden? Wie wird sich unser Land politisch entwickeln? Wie werden wir den demographischen Wandel miteinander schultern können? Was wird aus den weltweiten Spannungen zwischen den Nationen? Gibt es noch Hoffnung für den Frieden in unserer Welt?

Die Jahreslosung verweist uns in all unserer Unsicherheit und inneren Verzweiflung auf den, der gesagt hat: Ich bin der Ich-bin-da. Vom Anbeginn der Zeit und bis in alle Ewigkeit ist Gott als Schöpfer mit einer alles durchdringenden Schöpferkraft mit uns Menschen auf dem Weg.

Es wird so in der Bibel ein großer Bogen gespannt. Von den ersten Worten der heiligen Schrift: „Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. (...) Und Gott sprach:

Es werde... und es ward (...) Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.“ (1. Mose 1, 1u. 3 u. 31) bis zu den Worten unserer Jahreslosung 2026 „Ich mache alles neu!“. Von der guten Schöpfung Gottes am Anfang mit dem Versprechen Gottes, dass er uns bewahren will und nicht mehr zerstören will, bis hin zur in der Offenbarung verheißenen Neuschöpfung umspannt Gottes Schöpferkraft unser Dasein. Gottes Versprechen spannt sich wie ein farbenfroher Regenbogen über unser Leben.

Die Jahreslosung 2026 will uns Hoffnung und Kraft schenken. Mitten in die Brüchigkeit unseres Lebens, in unsere privaten und gesellschaftlichen Probleme, in die Umbrüche in unserer Kirche und in die großen Konflikte der Staaten dieser Welt spricht Gott mit Schöpferkraft: „Siehe, ich mache alles neu!“ Die alles verändernde Kraft Gottes wirkt auch in unserer Zeit!

Gottes Versprechen lässt mich zuversichtlich leben. Ich muss nicht alles immer selbst richten und hinkriegen. Ich bin der Angst vor den Mächtigen dieser Welt und allem Unfassbaren nicht schutzlos ausgeliefert. Weil das letzte Wort noch nicht gesprochen ist – das spricht Gott.

Ihre Pfarrerin Andrea Setterhall-
Fraunholz

Monatssprüche

Dezember 2025:

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

Maleachi 3,20

Januar 2026:

Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft.

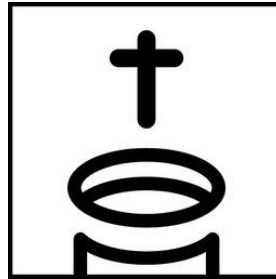
5. Buch Mose 6,5

Redaktionstermine:

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 07.11.2025

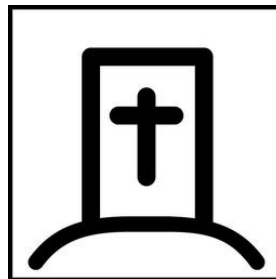
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe Februar-März 2026: 02.01.2026

Auflage: 2000 Stck.



Getauft wurden:

Vier Kinder - aus Datenschutzgründen dürfen die Namen in der Internetausgabe nicht erscheinen.



Bestattet wurden:

Fünf Gemeindemitglieder - aus Datenschutzgründen dürfen die Namen in der Internetausgabe nicht erscheinen.

Dezember

So.	30.11.	9.30 Uhr	1. Advent Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor (Prädikant Knöchel)
Mo.	1.12.	19.30 Uhr	Bandprobe
Di.	2.12.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18 Uhr	Frauenkreis
Mi.	3.12.	19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	4.12.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
Fr.	5.12.	16 Uhr	Probe für das Krippenspiel
		19 Uhr	Posaunenchorprobe
So.	7.12.	9.30 Uhr	2. Advent Gottesdienst (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
		17 Uhr	Beththupferkirche (PfarrerIn Nicola Aller und Team)
Mo.	8.12.	19.30 Uhr	Bandprobe
Di.	9.12.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
Mi.	10.12.	19 Uhr	Vorbereitung Lichtblicke-Gottesdienst
		19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	11.12.	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag
		19 Uhr	Probe der Theatergruppe
		19.30 Uhr	KV-Sitzung
Fr.	12.12.	16 Uhr	Probe für das Krippenspiel
		18 Uhr	Mitarbeiteradventsfeier
So.	14.12.	19 Uhr	Lichtblicke-Gottesdienst (Friedenslicht aus Bethlehem)
Mo.	15.12.	19.30 Uhr	Bandprobe
Di.	16.12.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		19 Uhr	Luthers Männerabend
Mi.	17.12.	19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	18.12.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
Fr.	19.12.	16 Uhr	Probe für das Krippenspiel
		19 Uhr	Posaunenchorprobe
So.	21.12.	9.30 Uhr	4. Advent Gottesdienst (Prädikant Knöchel)
Di.	23.12.	15 Uhr	Generalprobe für das Krippenspiel
Mi.	24.12.	15 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
		17 Uhr	Christvesper (Prädikant Knöchel)
		22 Uhr	Christnacht als Lichtergottesdienst (Pfr. Mederer)
Do.	25.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst (PfarrerIn Nicola Aller)
Fr.	26.12.	19 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
So.	28.12.	9.30 Uhr	Weihnachtslieder-Gottesdienst mit zwei Kirchenchören (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
Mi.	31.12.	17 Uhr	Gottesdienst zum Jahresabschluss (Pfr. Mederer)

Januar

So.	4.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Knöchel)
Di.	6.01.	17 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Pfaffenteich, Krötenbruck
Mi.	7.01.	18 Uhr	Halbjahresplanung Gemeindeveranstaltungen
		19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	8.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
Fr.	9.01.	19 Uhr	Posaunenchorprobe
Sa.	10.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
So.	11.01.	11 Uhr	Gottesdienst "Kerng & Klees" (Pfrin. Setterhall-Fraunholz)
Mo.	12.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
		19.30 Uhr	Bandprobe
Di.	13.01.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		18 Uhr	Frauenkreis
Mi.	14.01.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	15.01.	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag
		19 Uhr	Probe der Theatergruppe
Fr.	16.01.	15 Uhr	Konfi-Kurs: Gebet
		19 Uhr	Posaunenchorprobe
Sa.	17.01.	9 Uhr	Konfi-Kurs: Gebet
So.	18.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Mederer)
Mo.	19.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
		19.30 Uhr	Bandprobe
Di.	20.01.	19 Uhr	Luthers Männerabend
Mi.	21.01.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	22.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
Fr.	23.01.	19 Uhr	Posaunenchorprobe
Sa.	24.01.	9 Uhr	Probe der Theatergruppe
So.	25.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Knöchel)
Mo.	26.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
		19.30 Uhr	Bandprobe
		19.30 Uhr	Sitzung Förderverein
Di.	27.01.	18 Uhr	Frauenkreis
Mi.	28.01.	16 Uhr	Kindertreff (Stadtteilarbeit der Stadt Hof)
		19 Uhr	Kirchenchorprobe
Do.	29.01.	19 Uhr	Probe der Theatergruppe
Fr.	30.01.	19 Uhr	Posaunenchorprobe
So.	1.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Mederer)

Bürozeiten:

Montag geschlossen

Di. 11:00 - 13:00 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr
Mi. (nur telef.) 09:00 - 13:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Fr. 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarramt (Christine Wunder):

Hofecker Str. 9
Tel. 09281 76 91 10

Kinderhaus (Daniela Schneider):

Lutherstr. 49
Tel. 09281 6 50 77
E-Mail:
kita.lutherkirche.hof@elkb.de

Mesner und Hausmeister

(Alfred Werner):
Hofecker Str. 9
Tel. 09281 7 69 11 14

Vertrauensperson des

Kirchenvorstandes:
Gottfried Rädlein, Tel. 09281 66893
Barbara Tröger (Stellvertreterin)

Besuchsdienst:

Tel. 09281 76 91 10

Redaktion:

Dieter Knöchel, Pfr. Rainer Mederer,
Pfrin. Andrea Setterhall-Fraunholz

Layout:

R. Mederer

Bilder:

Canva, R. Mederer, Miss Pic'a Bella,
T. Schachtschneider



Pfr.in Andrea Setterhall-Fraunholz
Tel. 0151 5300 5031
andrea.setterhall-fraunholz@elkb.de



Pfr. Rainer Mederer
Tel. 09281 7 79 49 34
rainer.mederer@elkb.de

Bankverbindung:

Raiffeisenbank Hof
Kto.Nr. 121 207
BLZ: 780 608 96
IBAN:
DE02 7806 0896 0000 1212 07
BIC: GENODEF1HO1

Impressum:

Evang.-Luth. Pfarramt
Lutherkirche Hof
Hofecker Str. 9, 95030 Hof
Tel. 09281 7 69 11 0
Fax 09281 7 69 11 15
pfarramt.lutherkirche.hof@elkb.de